

ZWS - Koblenzer Str. 73 - 57072 Siegen

## **Vorlage zu TOP 6 der Beiratssitzung am 17.10.2013**

Koblenzer Str. 73 57072 Siegen

Besucher: Medien- u. Kulturhaus Lüz  
St.-Johann-Str. 18, 57074 Siegen

**Ihr Ansprechpartner: Herr Padt**

Telefon: 0271 / 333 - 2433

Telefax: 0271 / 333 - 2430

E-Mail padt@zws-online.de

Internet: www.zws-online.de

Mitglied des



Siegen, den 02.10.2013

## **Infrastrukturverbesserungen auf der KBS 443, Siegen – Bad Berleburg; Untersuchungsergebnisse der Leistungsphasen 1 und 2**

### **Sachdarstellung:**

#### **1. Aktuelle Sachstand**

In der Beiratssitzung am 30.11.2011 wurde durch das Ingenieurbüro Spiekermann ein Sachstandsbericht zu den Planungen zur Qualitätsverbesserung der Infrastruktur auf der KBS 443, Siegen – Bad Berleburg abgegeben.

Ziel der Infrastrukturverbesserungen war und ist es, durch Maßnahmen an Bahnübergängen sowie durch die gleichzeitige Einfahrt in den Bahnhof Hilchenbach die Fahrzeiten zu verbessern und gleichzeitig die Sicherheit zu erhöhen. Die Planungsergebnisse der Leistungsphasen 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung) liegen mittlerweile vor.

Für insgesamt 20 Bahnübergänge wurden Maßnahmen entwickelt, zum Teil in mehreren Varianten. Von diesen Maßnahmen entfallen ein Maßnahmenvorschlag auf den Bereich der **Stadt Hilchenbach**, zehn Maßnahmenvorschläge auf den Bereich der **Gemeinde Erndtebrück** und neun Maßnahmenvorschläge auf den Bereich der **Stadt Bad Berleburg**.

Der Gutachter hat die Maßnahmenvorschläge zu insgesamt sieben Bündeln mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 9,6 Mio. € zusammengefasst.

Die Maßnahmenvorschläge und die Bündelung sind mit den spezifischen Investitionsansätzen in der Anlage zusammengefasst.

In der Sitzung werden die einzelnen Maßnahmenvorschläge durch den ZWS erläutert.

## 2. Weiteres Vorgehen

Die DB Netz AG beabsichtigt die Planung fortzusetzen. Hierbei sollen sowohl die betroffenen Kommunen als auch die betroffenen Bürger einbezogen werden.

Darüber hinaus wird eine Machbarkeitsstudie durchgeführt um die zulässige Streckengeschwindigkeit anzuheben.



Frank Beckehoff  
Verbandsvorsteher

Anlage:  
1 Übersicht